

Zeitschrift: Fotointern : digital imaging
Herausgeber: Urs Tillmanns
Band: 5 (1998)
Heft: 11

Werbung

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

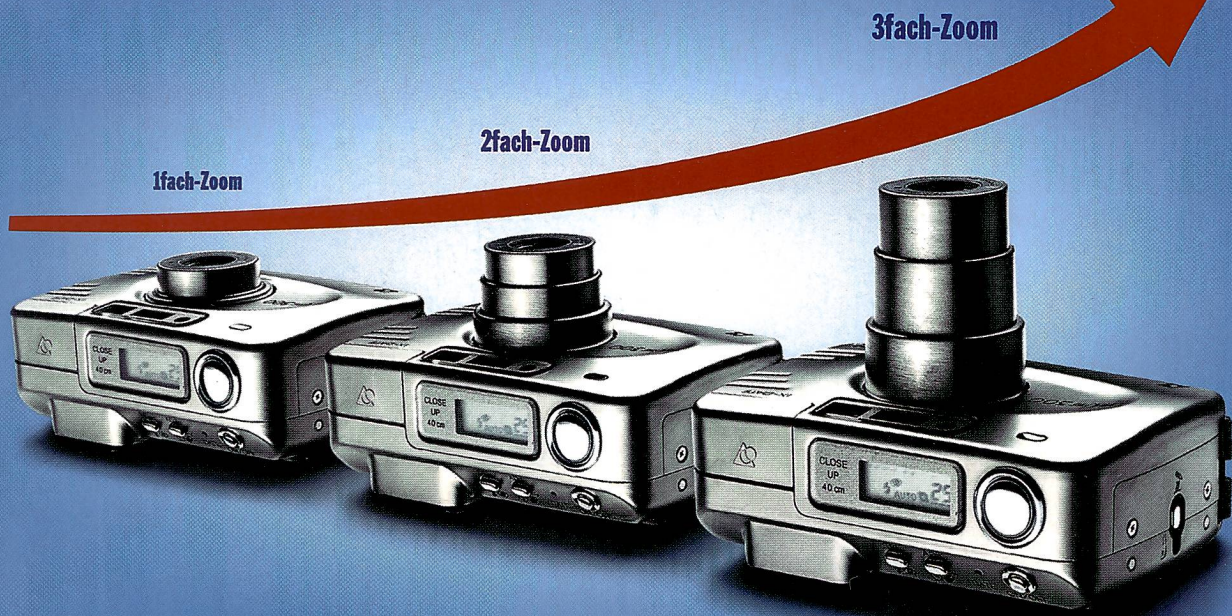
Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 16.05.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Hören Sie nicht auf Kostolany, hören Sie auf Minolta.



EDELSTAHL um das 3fache GESTIEGEN!

Kaufen, kaufen, kaufen! Die neue Vectis 300 ist extrem kompakt, edel und vielseitig. Ihr 3fach-Zoom reicht von 24 mm bis 70 mm. Und weil diese kleine Minolta komplett aus Edelstahl ist, ist sie natürlich auch besonders krisenfest. Ihre weiteren Pluspunkte:

präziser Autofokus, Advanced Photo System, Nahaufnahmen über den gesamten Zoombereich möglich. Wenn Sie jetzt einsteigen wollen, sprechen Sie doch mal mit unseren Anlageberatern im Fotohandel. Sie geben Ihnen gerne alle weiteren Informationen.



MINOLTA

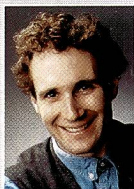
ALLES WIRD GUT



SVPG



Chance für Weiterbildung



Beni Basler
Kommissions-
Präsident

Es freut mich, Ihnen mitteilen zu dürfen, dass die beiden Reglemente der höheren Fachprüfung noch vor diesen Sommerferien in Bern zur Genehmigung eingereicht werden können. Damit wird es nun endlich möglich, nach einer in unserer Branche gelernten Berufslehre, eine Weiterbildung zu absolvieren. Nun kann man zum Beispiel nach der abgeschlossenen Fotofachangestellten-Lehre und drei Jahren Berufspraxis in der Fotobranche den/die Fotofachmann/-frau mit eidgenössischem Ausweis erlernen. Schwergewichte dieser ersten Stufe sind der Fachbereich Fotografie, die Verkaufskunde und die Betriebswirtschaft.

Die Vorbereitungszeit wird voraussichtlich anderthalb Jahre mit je einem Tag Schule pro Woche dauern.

Nach weiteren drei Jahren Praxis als Fotofachmann/-frau oder sechs Jahren Praxis in der Branche auf dem direkten Weg, öffnet sich die Möglichkeit des eidgenössischen Diploms, der höchsten zu absolvierenden Stufe. Der/die eidgenössisch diplomierte Fotofachmann/-frau wird auch eine Vorbereitungszeit von anderthalb Jahren benötigen, wobei sich der Schulstoff fast ausschliesslich mit kaufmännischen und allgemeinen Fächern gestaltet. Die Prüfung wird vier Tage dauern, drei davon mit den Fächern Betriebswirtschaft, Rechnungswesen, Marketing und Kommunikation, Informatik, Rechtskunde, und Berichtswesen. Am vierten Tag muss sich dann der Kandidat in der Fotografie beweisen, um dem Namen des Diplomierten Fotofachmannes gerecht zu werden. Die vom BTU Bern nun geprüften Reglemente werden wohl im Spätsommer dieses Jahres bewilligt werden.

Es war ein weiter Weg, bis dieses Weiterbildungsschema diesen heutigen, präsentierbaren Stand erreicht hat, und ich danke allen Kommissionsmitgliedern für ihren tollen Einsatz. Dies waren: Erika Hüß, Uznach, Brigitta Erhardt, Zürich, Ueli Funk, Bern, Hans-Ruedi Morgenegg, Dübendorf, Peter Schmid, Bern, Christian Westermann, Brüttisellen, und Jörg Schwarzenbach, Reidermoos. Es freut mich, Ihnen noch mitteilen zu dürfen, dass sich Frau Brigitta Erhardt für das Präsidium der Prüfungskommission höhere Fachprüfung zur Verfügung gestellt hat. Wir halten Euch, liebe Berufskollegen und -kolleginnen, weiterhin auf dem laufenden.

Beni Basler, Kommissions-Präsident
Telefon 062 822 11 74, Telefax 062 836 41 74

Samsung Foto jetzt bei Autronic

Die Würfel sind gefallen: Samsung Fotoprodukte werden künftig in der Schweiz durch die Firma Autronic AG, Dübendorf, vertrieben, nachdem die bisherige Vertriebsfirma Zuppinger AG per 1. Mai den Konkurs anmelden musste (siehe FOTOintern 9/98).



Hans-Ulrich Lehmann,
Geschäftsführer der
Autronic AG

«Es ist naheliegend, dass wir neben den Samsung UE-Produkten nun auch den Fotobereich vertreten», meinte Autronic-Geschäftsführer Hans-Ulrich Lehmann auf Anfrage. Dabei werden, nach Aussage von Lehmann, die beiden leitenden Mitarbeiter der früheren Firma Zuppinger Marcel und René Conzelmann als profunde Kenner des Fotomarktes von Autronic übernommen.

Über die Zielsetzungen und die Vertriebsstrategien wollte Lehmann noch keine Details verraten. «Wir stehen völlig am Anfang, und wir werden in den nächsten Wochen zuerst einmal einen Marketing- und Vertriebsplan erarbeiten müssen. Sicher ist, dass wir auf die Zusammenarbeit mit dem Fotofachhandel bauen und mit den bisherigen Partnern des Samsung Fotobereiches weiterhin eng zusammenarbeiten wollen. Samsung ist ein guter Name, hinter welchem ein gigantischer Wirtschaftskonzern mit einem enormen Entwicklungspotential steht», meinte Lehmann. Die Firma Autronic wird voraussichtlich ab 1. September mit den Samsung Fotoprodukten operativ tätig werden.

Autronic AG, 8600 Dübendorf, Tel. 01 802 41 11, Fax 01 802 42 99

INFO-ECKE OLYMPUS

OLYMPUS FLASHPATH-ADAPTER

FÜR WINDOWS 3.1/95



Mit dem FlashPath-Adapter ist ein noch schnellerer Zugriff auf Digitalfotos möglich. Nach dem Einlegen der Smart-Media Karte in den FlashPath-Adapter wird dieser in das Diskettenlaufwerk des Computers gesteckt. Durch Aktivierung dieses Laufwerks können die aufgenommenen Bilder unverzüglich betrachtet, weiterverarbeitet sowie auf externe Speichermedien übertragen werden.

Weitere Informationen erhalten Sie von unseren Gebietsverkaufsleitern bzw. unserem Verkaufsbüro.

OLYMPUS

THE VISIBLE DIFFERENCE

Photography · Endoscopy · Microscopy · Diagnostics · Communications

Postfach, 8603 Schwerzenbach, Tel. 01 947 67 67, Fax 01 947 66 55

Für Sie gelesen...

Interdiscount gibt 21 Minilabs auf

Interdiscount wird die 21 in den 124 Filialen installierten Minilabs bis Ende Jahr aufgeben, weil die Nachfrage ungenügend und rückläufig sei. 24 Personen sollen ihre Kündigung erhalten.

Verbesserter Ilford XP2 in Sicht

Ilford hat in England den «XP2 Super» präsentiert, der gegenüber dem bisherigen XP2 neben generellen Verbesserungen mehr Schärfe und einen grösseren Belichtungsspielraum bietet.

APS-Diafilm von Color Foto getestet

In der Ausgabe 6/98 befasst sich Color Foto eingehend mit dem APS-Diafilm Fujichrome 100ix. Die Zeitschrift erwägt dabei vor allem die Vor- und Nachteile von APS-Dias und kommt zum Schluss, dass dieser Film zwar die Anwendungsmöglichkeiten von APS erweitere, dass jedoch die Qualität dem Vergleich mit Kleinbild nicht ganz standhalten könne.

Sony lanciert Brille mit LC-Display

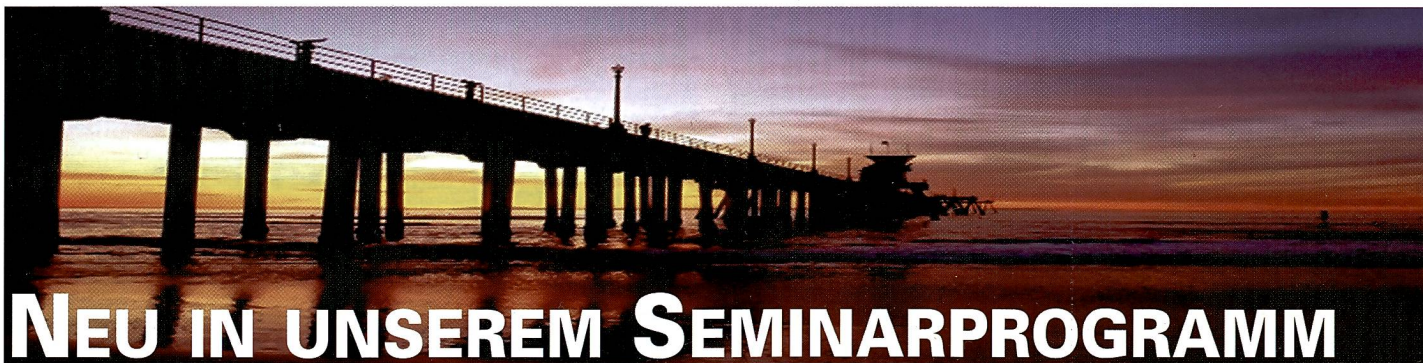
Sony bringt ein brillenartiges Glasstron LC-Display auf den Markt, das über zwei 0.7 inch LCDs mit 180'000 Bildpunkten verfügt. An einen Videorecorder, Video-CD- oder DVD-Player angeschlossen projiziert es Bilder, die einem 52 Zoll Bildschirm in zwei Metern Entfernung entsprechen und «in der Luft schweben...».

PMA: neues Büro in Russland

Die Photo Marketing Association International (PMA) hat die Eröffnung ihres 11. internationalen Büros bekanntgegeben. Da die Zahl der PMA-Mitglieder in Russland stark angestiegen sei, habe man sich entschlossen, in Moskau ein Büro einzurichten.

IN WENIGEN TAGEN ERHÄLTlich

Das Schuljahr 1997/1998 geht dem Ende zu. So auch unser, zur Zeit noch, aktuelles Seminarprogramm für die Weiterbildung in der Fotobranche. Dem Wandel der Fotobranche haben auch wir Rechnung getragen. So ersehen Sie – natürlich neben bewährten und neuen Kursen in der analogen Fotografie – ein breites Angebot an PC-Kursen. Diese sollen Ihnen den Ein- oder Umstieg auf die neuen Technologien zu einem vernünftigen, fairen Preis erleichtern. Wir freuen uns auf Ihren Besuch. Hier ein kleiner Ausschnitt aus den Neuheiten...



Seit kurzem ist die neue Version 5.0 des professionellen Bildbearbeitungsprogramms Photoshop erhältlich. Natürlich haben wir unseren beliebten Photoshop Grundkurs angepasst, um Ihnen alle Vorteile der neuen Version näher zu bringen. Als Anwender werden Sie vor allem von den vier meistverlangten neuen Funktionen begeistert sein. Neu ist in der Version 5.0 ein editierbares Textwerkzeug, weiter haben Sie die Möglichkeit (History), mehrere Arbeitsvorgänge rückgängig zu machen. Mit dem neuen magnetischen Lasso können einzelne Bildbereiche einfacher lokalisiert werden und die Aktionenpalette ist nun in der Lage, nahezu alle Vorgänge zu speichern. Weiter sind natürlich dutzende kleinere Neuerungen enthalten, welche das Arbeiten mit Photoshop nochmals vereinfachen.



Neu bieten wir Ihnen einen Grundkurs für das kreative Layoutprogramm Page Maker 6.5 an. Der Page Maker gehört zur Adobe Familie der Desktop Publishing Programme und ist mit seinen Bedienungselementen dem Photoshop angepasst. Für Sie bedeutet das einfachste Anwendung beider Programme. Mit dem Page Maker sind Sie in der Lage professionelle Dokumente wie Prospekte, Flyer, Plakate usw. zu erstellen und für den Druck (Offset, Digital, Inkjet) vorzubereiten.

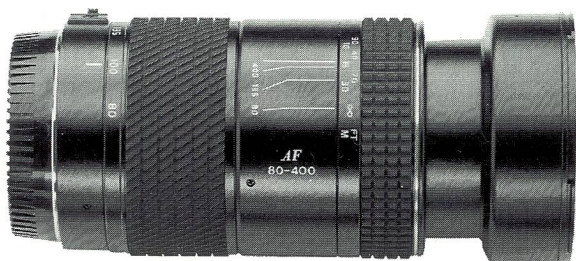
Verlangen Sie unser neues attraktives Seminarprogramm. Sie werden weitere neue, interessante Seminare entdecken.

zef Zentrum für Foto Video EDV

Spitzhubelstr. 5, Postfach 648, 6260 Reidermoos

Tel.: 062 / 758 19 56 Fax: 062 / 758 13 50 E-Mail: zef@reiden.ch

Von 80 auf 400 in 13,6

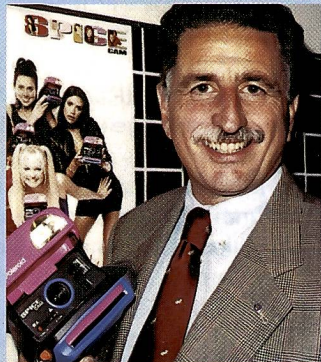


Ob Sie mit Canon, Minolta, Nikon oder Pentax AF fotografieren, mit dem ersten 80-400-mm-Zoom der Welt kommen Sie schneller näher ran. In einem strapazierfähigen Metallgehäuse von nur 13,6 Zentimeter Baulänge bietet dieses Fünffachzoom eine profitaugliche Hochleistungsoptik zu einem auch für Amateure attraktiven Preis: Fr. 1240.-.

Ausser Konkurrenz.

Liebe Leserin
Lieber Leser

Konkurrenz belebt das Geschäft, ein konkurrenzloses Angebot wie die Polaroid Sofortbildfotografie tut das erst recht. Jung, dynamisch, spontan und selbsterklärend

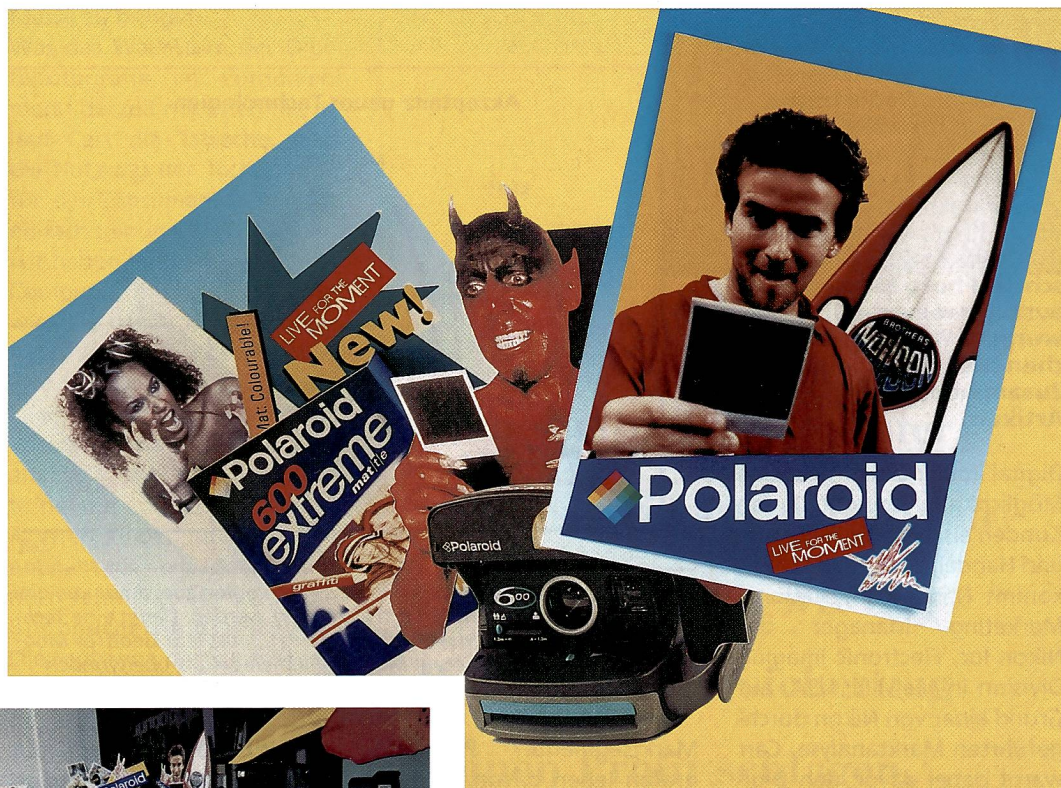


wie sie ist, ergänzt sie Ihre anderen Markenangebote in idealer Weise. Und ist somit ein schönes Zusatzgeschäft, das es gerade zur aktuellen Outdoor-Saison zu animieren gilt. Also: kein Schaufenster mit APS- und Kleinbildkameras, in dem nicht auch einige Polaroid Kameras gezeigt werden, kein Polaroid Regal, das nicht mit einem Display "Hier sind wir!" verkündet. Oder wollen Sie etwa ein Zusatzgeschäft, das seinerseits Zusatzkäufe (Filme, Zubehör) auslöst, ganz einfach den anderen überlassen? Die erwiesenermassen genau deshalb mit Polaroid überdurchschnittlich Erfolg haben, weil sie den Sofortbildkameras regelmässig Platz einräumen. Wir hoffen es nicht und wünschen Ihnen einen konkurrenzlos glücklichen Sommer.

Ihr Jean-Jacques Bill
Direktor Polaroid AG

 **Polaroid**

Wer verkaufen will, muss zeigen.



Polaroid Kameras und Displays im Schaufenster beleben das Zusatzgeschäft Sofortbildfotografie schneller als Sie denken.

Werben und Verkaufen sind zwei wesentliche Elemente im Marketing-Mix. Aber nur wer das Beworbene auch zeigt, kommt vom einen zum anderen. Anders gesagt: Nur wenn sich der Konsument in Ihrem Schaufenster und Laden wiederfindet, zeigt er sich zum Kauf geneigt.

Und je professioneller das Angebot ins rechte Licht gerückt wird, desto stärker die ausgelösten Kaufimpulse. Deshalb setzt Polaroid die Werbung an Ihrem Verkaufspunkt mit attraktiven Mitteln fort: Mit Blickfängen und Warenträgern, die den "Link" zur TV-Werbung machen und Kameras wie Filme appetit-anregend präsentieren. Bleibt Ihnen nur noch, diese Mittel gezielt und regelmässig einzusetzen. Und Ihr Verkaufspersonal so zu trainieren, dass es auch bei Sofortbildprodukten "nach oben" verkaufen sowie Zusatz- und Folgegeschäfte realisieren kann.

 **LIVE FOR THE MOMENT**